

Impulse zum EG

## **8 Es kommt ein Schiff, geladen**

Text: Daniel Sudermann um 1626 nach einem Marienlied aus Straßburg, 15. Jahrhundert

Musik: Köln 1608

### **Wellenbewegung**

von Christa Kirschbaum

Einige Kinder kommen nach vorn und machen, zusammen mit der leitenden Person, die Wellenbewegung (als „Dirigat“): beide Arme werden parallel wie ein Pendel vor dem Körper hin- und hergeschwungen. Damit sind die halben Takte markiert und dirigiert. Ruhiges Tempo. Im Gesangbuch steht vor der Melodie in Notenzeichen die Bemerkung: punktierte Halbe gleich Halbe. Sie wird fast nie berücksichtigt, sondern leider immer Viertel gleich Viertel gesungen, wodurch der wichtigere zweite Teil der Strophe zu schnell erklingt. Die Wellenbewegung hilft jetzt, die Proportionen zu treffen. Strophen 1-3 („da ist das Schiff an Land“).

Variation: Str. 13-3 werden im Kanon zu zwei Stimmen gesungen, jede Stimme singt bis zum Strophenende der Str.3. Einsatzabstand ist eine halbe Strophe (ungerader und gerader Takt erklingen gleichzeitig). Halbe Takte dirigieren, mit Wellenbewegung, wie oben.

(aus: Christa Kirschbaum, Melodiespiele mit Gesangbuch-Liedern, München 2005)

© Zentrum Verkündigung der EKHN

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Materialien für Ihre Arbeit in der Gemeinde, im Dekanat oder Ihrer Einrichtung verwenden. Eine Veröffentlichung in Druckform oder im Internet bedarf einer vorherigen Zustimmung des Zentrums Verkündigung. Bitte wenden Sie sich mit Ihren Fragen an [Nora Krieger](#), Sachbearbeitung Abdruckrechte Zentrum Verkündigung. Bild-, Druck- und Textvorlagen dürfen darüber hinaus weder an andere Nutzer unentgeltlich weitergegeben noch gewerblich vertrieben werden.